

Organisatorisches

Wann? Donnerstag, 3 Juli 2014
bis Samstag, 5 Juli 2014

Einlass: Donnerstag um 17:30 Uhr
Freitag & Samstag um 9:15 Uhr

Wo? **SÜDPUNKT – Forum für Bildung und Kultur**
Pillenreuther Straße 147, 90459 Nürnberg

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus: Franken Campus,
Frankenstraße 150-160, 90461 Nürnberg
(5 Min. Fußweg) Ein-/ Ausfahrt: Frankenstraße,
Katzwanger Straße

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: Haltestelle Frankenstraße: U1,
Ausgang: Sperberstraße (2 Min. Fußweg)
Straßenbahn: Linie 8
Bus: Linie 51, 65, 67, 95, 97, 651, N5,
Haltestelle Frankenstraße

Wieviel? Für den Kongress entstehen folgende
Teilnahmegebühren:

Donnerstag: 25,- €

Freitag + Samstag: 100,- €

Donnerstag bis Samstag: 110,- €

Freitag und Samstag können nur
zusammen gebucht werden.

Tagungsunterlagen, ein Imbiss für zwischendurch und
Getränke für die Mittagspause sind im Preis enthalten.

Während des Kongresses wird es ein Tagungsbüro am Ver-
anstaltungsort geben. Sie können dort Ihre Teilnahmegebühr
entrichten und erhalten Ihre Tagungsunterlagen.

**Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte verbindlich bis
zum 19.06.2014 an.**



Selbstorganisierte
Kindertageseinrichtungen e.V.
Marienstraße 2, 90402 Nürnberg

Telefon **0911 - 44 67 633**
Fax 0911 - 44 67 634

Mail: kontaktstelle@soke.info
Web: www.soke-elterninitiativen.de
www.krippenkongress.de

in Kooperation mit



Die Wertstatt
Institut für Neues Lernen



Dusyma HH
Unseren Kindern zuliebe



GEB - Kita



Kreisverband
Nürnberg e.V.

Ein Kongress des Fachgremiums
Kooperation Kindertageseinrichtungen
organisiert von der



7. Nürnberger Krippenkongress

Für Pädagogische Fachkräfte, Träger, Politik, Eltern und Interessierte

Kinderkrippen-
ja, und wie?



03. bis 05.
Juli 2014

im SÜDPUNKT
– Forum für Bildung und Kultur
NÜRNBERG

Donnerstag, 03. Juli

- 18.30 bis 19.00 Uhr **Begrüßung**
Wilfried Kner & Christian Rester
(Jugendamt Nürnberg)
- 19.00 bis 20.30 Uhr **Nicht irgendeine Kinderkrippe – Der erzieherische Ansatz aus Reggio Emilia**
Elena Maccaferri (Pädagogin der Istituzione Scuole e Nidi d'Infanzia Gemeinde Reggio Emilia)
- 20.30 bis 21.00 Uhr **Diskussionsrunde**
- 21.00 bis 22.00 Uhr **Austausch bei Buffet**

Freitag, 04. Juli

- 10.00 bis 12.30 Uhr **Stellschrauben der Professionalisierung – wo Team, Leitung und Träger ansetzen können, um Qualität in der Krippe zu sichern und weiter zu entwickeln**
Dr. Joachim Benschel (Forschungsgruppe Verhaltensbiologie des Menschen – FVM)
- 12.30 bis 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 bis 17.00 Uhr **Workshops**

Samstag 05. Juli

- 10.00 bis 10.45 Uhr **Einführung in den Tag**
- 10.45 bis 12.30 Uhr **Informations- und Austauschbörse**
- 12.30 bis 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 bis 15.30 Uhr **Kinderkrippen – ja, und wie – ein Stück Improvisationstheater!**
Theater Zwangsvorstellung & Christiane Stein (SOKE e. V.)
- 15.30 bis 16.00 Uhr **Abschluss im Plenum**

- 1. Liebevolle Zuwendung und respektvoller Umgang in Pflegesituationen** Susanna Gencler (Familienzentrum Neulichtenhof)
- 2. Autonomie – ein KinderSpiel!? Bewegung und Spiel in der Krippe** Andrea Reif (Praxis für Heilpädagogik und Frühförderung Wittmann/Waldmüller)
- 3. Kinder dürfen Fehler machen – und wir? Wege zu einer selbstbewussten Fehlerkultur (für Leitungen & Trägervertreter)** Renate Steger (freiberufliche Supervisorin DGsv)
- 4. „Kind in Not?!“ Kindeswohlgefährdung in der Krippe – erkennen – beurteilen – handeln** Barbara Ameling und Lisa Moßburger (Deutscher Kinderschutzbund Nürnberg e. V.)
- 5. Inklusion konkret - gemeinsam spielen und lernen** Maria Steinreiter-Brand und Sabine Walther-Werthner (Lebenshilfe e. V. Nürnberg)
- 6. „Emil auf Bergtour“ – eine praktische Einführung zur Arbeit mit Lerngeschichten in der Krippe** Kerstin Sauernheimer und Cornelia Maria Götz (Ev. KITA-Verband Bayern e. V.)
- 7. Freier kreativer Ausdruck in der Krippe – Musik- und Tanzimprovisation, freies Malen und Gestalten** Angela Käser (freiberufliche Musikpädagogin) und Gerhard Fuchs (Aqua Kita gemeinnützige GmbH)
- 8. Qualitätsmerkmale in der Sprachbildungsarbeit – die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten** Kathrin Bauer und Carmen Ciancio (Campus-Elterninitiative e. V. Augsburg)
- 9. Dokumentation - im Interesse aller Beteiligten. Passt das schwedische Modell „Baum der Erkenntnis“ zu unserer Kindergruppe mit unter Dreijährigen?** Marianne und Lasse Berger (Übersetzer und Herausgeber „Baum der Erkenntnis“)
- 10. KOMM, LASS UNS SPIELEN – Entwicklungsbegleitung durch psychomotorische Spielangebote** Stephanie Bentfeldt (Kinderkrippe Kuschelecke) - Bitte bewegungsfreundliche Bekleidung und rutschfeste Socken mitbringen
- 11. „A beautiful mind“ oder der wunderbare Verstand der unter Dreijährigen** Brigitte Schenkel und Edith Weidner (Kinderkrippe Kinderparadies)
- 12. VerBINDUNG stärkt das Kind – gemeinsame Wege zu einer achtsamen Pädagogik** Sonja Wagner (Kinderkrippe Wichtelhaus – Schlupfwinkel e.V.)

Die frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern steht nach wie vor im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit. Nach dem Rechtsanspruch und dem quantitativen Ausbau ist die Qualitätsdiskussion im vollen Gange und bewegt sich gegenwärtig im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Alle beteiligten Akteure im Kontext der Kindertageseinrichtung zeigen hohes Engagement, die anstehenden Herausforderungen in gemeinsamer Anstrengung zu meistern. Dennoch bedarf es der kontinuierlichen Weiterentwicklung pädagogischer und struktureller Standards. Austausch und Vernetzung spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle, wie fachliche Impulse und kontroverse Diskussionen. Im Mittelpunkt des Nürnberger Krippenkongresses stehen deshalb die Teilnehmer/-innen und ihre Interessen, geeignete Handlungs- und Bewältigungsstrategien für den Alltag vor Ort zu entwickeln.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, pädagogische Fachkräfte sowie andere Interessierte und bietet in bewährter Form aktuelle und interessante Fachbeiträge aus Wissenschaft und Praxis aus dem In- und europäischen Ausland, sowie praxisrelevante Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen der Krippenpädagogik.

Des Weiteren wird es als Neuerung für alle Teilnehmer/-innen eine Informations- und Austauschbörse geben, die Raum und Zeit lässt für Gespräche und persönliche Begegnungen.

Wir freuen uns auch dieses Jahr in Kooperation mit der Stadt Nürnberg, den Wohlfahrtsverbänden und sonstigen Trägern von Kindertageseinrichtungen sowie diversen Fachberatungen den Nürnberger Krippenkongress organisieren zu dürfen und hoffen, zahlreiche Teilnehmer/-innen auf dieser Veranstaltung begrüßen zu können. Gemeinsam wollen wir uns für die Qualität in Krippen einsetzen.

Kinderkrippen-
ja, und wie?

